

Eine Frau mit vielen Talenten

Miriam Köpke übernimmt am 1. Februar die Leitung der Kreismusikschule

■ Von Stefan Lind

Gütersloh (WB). Zu behaupten, sie sei musikalisch breit aufgestellt, ist fast eine Untertreibung. Miriam Köpke quittiert diese Feststellung mit einem Lächeln: »Ich habe nun mal viele Interessen.« Und zudem ist die 43-Jährige so qualifiziert, dass sie am 1. Februar die Leitung der Musikschule für den Kreis Gütersloh übernimmt. Am Montag stellte sie sich im Rahmen eines Pressegesprächs vor.

Miriam Köpke folgt auf Michael Corßen, der im Sommer nach 25 Jahren im Amt in den Ruhestand verabschiedet worden ist. In der Interimszeit übernahmen Michael Ritter und Eckard Vincke die Leitungsfunktion, denn der Auswahlprozess, was die Nachfolge angeht, zog sich eine Weile hin. »Ende 2017 haben wir mit der Stellenausschreibung begonnen«, erläuterte Martin Schenke, zweiter Vorsitzender des Trägervereins. 25 Bewerbungen gingen ein, sieben kamen in die engere Auswahl und stellten sich einem kompetent zusammengesetzten Gremium. Im Juni 2018 stand fest, dass Miriam Köpke den Zuschlag erhält.

Ein Blick in ihre umfangreiche Vita zeigt, was sie alles kann. Ein Diplom als Gesangspädagogin ist

da ebenso aufgeführt wie das erste Staatsexamen Lehramt in Musik und evangelischer Theologie sowie ein C-Schein Kirchenmusik für Orgel und Chorleitung. Besonders stolz ist Miriam Köpke aber auf ihr Diplom als Musicaldarstellerin, das sie an der London School of Musical Theatre erworben hat: »Das war der härteste Studiengang von allen.« Nach langjähriger freiberuflicher Tätigkeit ist sie seit 2012 als Fachbereichsleiterin für Gesang und Gesangspädagogin an der Westfälischen Schule für Musik in Münster tätig. Auch als Gesangscoach am dortigen Theater hat sie sich einen Namen gemacht.

Warum also Gütersloh? »Ich hatte Interesse, eine Leitungsfunktion zu übernehmen.« Offen gibt sie zu, dass dies nicht ihre erste Bewerbung gewesen sei, »aber ich kenne die Gegend hier schon. Sie gefällt mir gut.« So hat sie vor einigen Jahren schon in der Gütersloher Musicaltruppe »Movie & Motion« mitgesungen. Und bei der Wohnungssuche war sie bereits erfolgreich: »Ich ziehe mit meinem Lebensgefährten nach Werther.« Die neue Leiterin der Musikschule ist sich schon bewusst, dass eine Menge Verwaltungsarbeit auf sie zukommen wird, »aber ich werde auch im kleineren Umfang unter-

richten.« Klassik, Musical, Pop – sie mag die Grenzen zwischen E- und U-Musik gar nicht so streng ziehen, »diese Zeiten sind vorbei.«

Dass eine erfahrene Sängerin an die Musikschule kommt, sieht Verwaltungsleiter Michael Ritter sehr

positiv: »Dieser Fachbereich war bisher etwas schwach bestückt.« Jetzt sei die Gelegenheit, das Angebot auszubauen, »das tut uns gut.« Was sie persönlich auszeichnet? Auch da lächelt Miriam Köpke: »Dazu zähle ich die Liebe zur Mu-

sik, Kommunikationsfreude und Offenheit.« Offen sei sie vor allem für neue Ideen. Einen konkreten Vorschlag hat sie schon: »Ich möchte die Integration hier im Kreis stärken und einen interkulturellen Chor ins Leben rufen.«



Miriam Köpke übernimmt die Leitung der Musikschule des Kreises Gütersloh. Darüber freuen sich

Martin Schenke vom Vorstand (links) und Verwaltungsleiter Michael Ritter. Foto: Stefan Lind